

Gemeindebrief

April/Mai 2025



Evang.-Luth. Kirchengemeinde Hengersberg

Liebe Gemeinde,

im vergangenen Monat begangen unsere muslimischen Schwestern und Brüder ihren Fastenmonat Ramadan. Muslime weltweit fasteten von Sonnenaufgang bis Sonnenuntergang. Ein schöner Brauch, wie ich finde. Er bringt zwei Dinge zusammen – innere Einkehr während des Fastens und das Leben von Gemeinschaft nach Sonnenuntergang beim Fastenbrechen. Viele muslimische Gemeinden laden dazu christliche Nachbargemeinden ein. So durfte ich z.B. 2014 auf dem Stadtplatz in Tübingen dabei sein. Ein schöner



Anlass, auch religionsübergreifend ins Gespräch zu kommen und in eine andere Kultur einzutauchen. In den letzten Jahren habe ich das Gefühl, dass das Fasten auch für Christinnen und Christen wieder mehr ins Bewusstsein gerückt ist. „7 Wochen ohne“ heißt die Fastenaktion der Evangelischen Kirche.

Meist nehmen wir unsere Fastenzeit zum Anlass, gezielt auf Dinge zu verzichten, die unserem Körper schaden, die uns nicht gut tun oder die viel Raum einnehmen. So zum Beispiel der Verzicht auf Alkohol, Süßigkeiten oder auch soziale Medien wie Tiktok oder Instagram.

Manchmal brauchen wir konkrete Anlässe, um solche Schritte zu tun – und viele Menschen nehmen das als sehr wohltuend wahr. Das diesjährige Motto unserer Fastenaktion ist, wie ich finde, ein besonderes. Vom 5. März bis zum 21. April heißt es bei uns „Luft holen! Sieben Wochen ohne Panik“. Gerade in diesen Zeiten, die doch viel Anlass zu Panik geben mit Blick auf das Weltgeschehen, kann eine Fastenaktion unterstützen sich auf Anderes zu konzentrieren. Damit meine ich natürlich nicht die Abkehr als Christinnen und Christen von der Welt. Aber diese Welt hat trotz allem Hass, aller Gewalt und allem Leid noch so viel mehr zu bieten.

Der Frühling, den wir in diesen Tagen erleben dürfen, Zeit mit unseren Lieben, das Osterfrühstück oder auch lebendige Gemeinschaft mit Menschen aus anderen Kulturen. Und gerade das Ostergeschehen erinnert uns daran, dass Tod, Trauer und Schmerz nicht das letzte Wort haben. „Ich bin die Auferstehung und das Leben“, lesen wir als Aussage Jesu im Johannesevangelium (Joh 11,25). Am Ende kommt die Auferstehung, das Leben, der Sieg über all das, was uns belastet! Das ist ein wunderbarer Schatz unseres christlichen Glaubens und eine hilfreiche Perspektive – Gerade in schweren Zeiten.

Ich wünsche Ihnen eine segensreiche Passions- und Osterzeit!

Ihre Pfarrerin

Mirjam Schen



Frühjahrsputz

Frühjahrsputzaktion in der Friedenskirche:

Am **Samstag**, den **29. März 2025** ab **09:30 Uhr** wollen wir wieder einmal in unserer Friedenskirche einen Frühjahrsputz starten. Es gibt Einiges, was in der normalen Zeit unsere Reinigungskraft nicht schaffen kann. Wenn Sie an diesem Samstag ein wenig mithelfen möchten, melden Sie sich bei Vertrauensmann Karl-Heinz Junghanns.

☎ 0171/2080161 Karl-Heinz.Junghanns@elkb.de

Für leibliches Wohl wird gesorgt.

Gottesdienste im April

Dienstag, 01.04.2025 10:00
Caritasheim Hengersberg Pfarrerin Mirijam Scherm Kollekte: eigene Gemeinde

Sonntag, 06.04.2025 10:00 **Judika**
Friedenskirche Pfarrer Ralph Natschke-Scherm Kollekte: Diakon. Werk

Sonntag, 13.04.2025 10:00 **Palmsonntag**
Friedenskirche Pfarrerin Mirijam Scherm Kollekte: Theolog. Ausbildung

Donnerstag, 17.04.2025 19:00  **Gründonnerstag**
Mit Feierabendmahl und Kirchenchor
Friedenskirche Pfarrer Ralph Natschke-Scherm Kollekte: eigene Gemeinde

Freitag, 18.04.2025 15:00  **Karfreitag**
Mit Abendmahl
Friedenskirche Pfarrerin Mirijam Scherm Kollekte: eigene Gemeinde

Sonntag, 20.04.2025 10:00  **Osterfest**
Familiengottesdienst
Friedenskirche Pfarrerin Mirijam Scherm Kollekte: Partnerschaft Ungarn

Sonntag, 27.04.2025 10:00 **Quasimodogeniti**
Friedenskirche Lektor Matthias Bertler Kollekte: eigene Gemeinde

Sonntag, 27.04.2025 17:00
Donaukreuz Niederalteich Donaugebet

Kirchenkaffee nach dem Gottesdienst

Monatsspruch April:

Brannte nicht unser Herz in uns, da er mit uns redete?

Lukas 24, 32

Gottesdienste im Mai

Sonntag, 04.05.2025	10:00		Misericordias Domini
Konfirmationsgottesdienst mit Abendmahl			
Friedenskirche	Pfarrerinnen Mirijam Scherm		Kollekte: Bibeln Ukraine

Dienstag, 06.05.2025	10:00		
Caritasheim Hengersberg	Pfarrer Ralph Natschke-Scherm		Kollekte: Jugendarbeit

Sonntag, 11.05.2025	10:00		Jubilate
Friedenskirche	Pfarrer Ralph Natschke-Scherm		Kollekte: Kirchenmusik

Sonntag, 18.05.2025	10:00		Kantate
Friedenskirche	Pfarrerinnen Mirijam Scherm		Kollekte: eigene Gemeinde

Sonntag, 25.05.2025	10:00		Rogate
Friedenskirche	Pfarrerinnen Simone Rink		Kollekte: eigene Gemeinde

Sonntag, 25.05.2025	17:00		
Donaukreuz Niederalteich	Donaugebet		

Donnerstag, 29.05.2025	10:00		Christi Himmelfahrt
Outdoorgottesdienst			
Friedenskirche	Pfarrerinnen Mirijam Scherm		Kollekte: Diasporawerke

Sonntag, 01.06.2025	10:00		Exaudi
Friedenskirche	Pfarrer Ralph Natschke-Scherm		Kollekte: ökum. Arbeit

Monatsspruch Mai:

Zu Dir rufe ich, Herr; denn Feuer hat das Gras der Steppe gefressen, die Flammen haben alle Bäume auf dem Feld verbrannt. Auch die Tiere auf dem Feld schreien lechzend zu Dir; denn die Bäche sind vertrocknet.

Joel 1, 19-20

Gedenken

an

Pfarrer i.R. Friedemann Kohler



Unser ehemaliger Pfarrer i.R. Friedemann Kohler ist am 30.01.2025 im Alter von 82 Jahren verstorben. Am 06. Februar 2025 hat eine große Anzahl von Trauergästen, dabei auch viele ehemaligen Gemeindeglieder der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Hengersberg und der Partnergemeinde Recknitz im Trauergottesdienst Abschied genommen. Anschließend begleiteten wir ihn auf seinem letzten irdischen Weg auf den Grafenauer Friedhof.

Pfarrer Friedemann Kohler trat in der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Hengersberg seinen Dienst als Pfarrer und Seelsorger am 01.07.1971 an und blieb bis Ende 1992. Er war der zweite Pfarrer nach Siegfried Leffler. Wir waren seine ersten Konfirmanden und wurden am Palmsonntag, den 26. März 1972 in der Friedenskirche konfirmiert. Im August 1988 hatte er mich angefragt, ob ich für den Kirchenvorstand kandidieren würde. Pfarrer Friedemann Kohler war ein treusorgender Arbeiter im Weinberg des Herrn - seiner Kirchengemeinde - und hat in Hengersberg große Spuren hinterlassen. Beim Trauergottesdienst wurde in der Predigt und den Trauerreden auf sein Lebenswerk als Pfarrer, Seelsorger und Christenmenschen zurückgeblickt. Es war würdevoll und emotional.

Durch Pfarrer Friedemann Kohler und den kath. Pfarrer Karl-Hausner und andere wurde 1977 der erste ökumenische Pfarrbrief, der heutige Hengersberger Blick herausgegeben. Die Ökumene war Pfarrer Kohler immer sehr wichtig, er hat hier einiges bewegt. Er hat mit einigen Gemeindegliedern die Partnerschaft mit der Kirchengemeinde Recknitz [ehemals DDR] 1977 auf den Weg gebracht. Pfarrer Friedemann Kohler hat sich in seiner ehemaligen Kirchengemeinde und den ihm anvertrauten Menschen verdient gemacht.

Pfarrer i.R. Friedemann Kohler darf ich heute für sein Engagement in seiner ehemaligen Kirchengemeinde Hengersberg, auch im Namen der Pfarrer, des Kirchenvorstandes und der Kirchengemeinde Hengersberg posthum herzlichst danken.

Wir wissen unseren Pfarrer i.R. Friedemann Kohler in Gottes guter Hand.

Hengersberg im Februar 2025



Junghanns Karl-Heinz
Vertrauensmann des Kirchenvorstandes

Rückblick

Schauen wir auf die vergangenen Wochen zurück, so lagen Freude und Leid nahe beieinander.

Pater Thomas und Pfarrer Ralph Natschke-Scherm schauten beim Friedensgebet „20 vor 12“ auf dem Hengersberger Marktplatz zurück auf drei Jahre Angriffskrieg Russlands auf die Ukraine mit musikalischer Umrahmung des ukrainischen Musikers Paul Romankov.

Papierflieger mit guten Wünschen flogen am 2. März beim Familiengottesdienst mit der Faschingsgesellschaft Schöllonia durch unsere Friedenskirche. Auch die Freude und den Frohsinn dürfe man nicht vergessen war die Botschaft der Predigt in Reimen von Pfarrer Natschke-Scherm. Höhepunkt waren die Garden- und Prinzenpaartänze im Anschluss an den Gottesdienst.

Frischer Wind kam am 23. März in die Friedenskirche. Pfarrerin Mirijam Scherm feierte am Ende der Konfifreizeit einen besonderen Gottesdienst mit den Konfis! Die Gestaltung wurde ganz den Konfis überlassen.



Info zum Schutzkonzept „Aktiv gegen Missbrauch“

Eine wichtige präventive Maßnahme um Gewalt, sexuelle Gewalt, Übergriffigkeit zu verhindern ist, diese Themen zur Sprache zu bringen. Daher erstellen derzeit alle Kirchengemeinden der Evangelischen Landeskirche in Bayern Schutzkonzepte. Dabei geht es vor allem darum, diese Themen zu kommunizieren und auch dafür zu sensibilisieren.

In den nächsten Monaten werden wir so beispielsweise ein Leitbild und einen Verhaltenskodex unserer Kirchengemeinde veröffentlichen, es wird einen Kummerkasten im Gemeindezentrum geben und Ansprechpersonen innerhalb unserer Kirchengemeinde und externe Anlaufstellen werden bekanntgegeben.

Herzliche Einladung zu unserem Themenabend



„Der Frauennotruf Deggendorf –stellt sich vor “

Sozialpädagogin Miriam Ulrich stellt die Arbeit der Beratungsstelle vor und berichtet von ihren Erfahrungen!

Wann: Mittwoch 30.April, 19.00 Uhr

Wo: Gemeindezentrum der Evangelischen Friedenskirche

Friedenstraße 21, 94491 Hengersberg

Gruppen und Kreise

Für Sing- und Musikbegeisterte:

Posaunenchor:

Montags, 19:00 Uhr

Kirchenchor:

Donnerstags, 20:00 Uhr, 14tägig

Singspatzen:

Freitags, 16:30 Uhr

Blockflötenensemble:

Freitags, 18:00 Uhr

Bei Interesse melden Sie sich bitte im Pfarramt oder bei:

Posaunenchor: Wittich Winkler: 09901/200716

Kirchenchor: Barbara Walter: barwalter@web.de

Blockflötenensemble: Deborah Lehman-Irl: d.lehmanirl@gmail.com

Singspatzen: Sabine Rössert-Koye: 0151/54616854

Alle Veranstaltungen finden - soweit nicht anders angegeben - im Gemeindesaal der Friedenskirche statt.

Reli-Elli

Gott muss Mose wirklich außergewöhnliche Kraft gegeben haben.



Er hat sein Volk 40 Jahre durch die Wüste geführt.



Mir reicht schon ein zweistündiger Osterspaziergang mit meiner Schulklasse.



www. WAGHUBINGER . de

Wir sind für Sie da!

Evangelisch-lutherisches Pfarramt Hengersberg:

Pfarrerin Mirijam Scherm

Email: mirijam.scherm@elkb.de

Pfarrer Ralph Natschke-Scherm

Email: ralph.natschke-scherm@elkb.de

Friedenstr. 21, 94491 Hengersberg

Tel.: 09901-6463 (auch AB), Fax: 09901-900658

Öffnungszeiten Pfarramt:

Steffi Lustinec

Mittwoch: 14:30 - 16:30 Uhr

Email: pfarramt.hengersberg@elkb.de

Vertrauensmann / stv. Vertrauensfrau des Kirchenvorstands:

Karl-Heinz Junghanns, Hengersberg, Tel. 09901-919244

email: karl-heinz.junghanns@t-online.de

Veronika Kammerer, Hengersberg, email: vronal_k@web.de

Überweisungen bitte an die Sparkasse Deggendorf

IBAN: DE45 7415 0000 0380 1037 96

BIC: BYLADEM1DEG

Sozial- und Lebensberatung der Diakonie (KASA),

Carmen Gollé-Schuh

Mo-Mi: 0176-21449858, Do: 0991-3209343

Email: c.golle@dw-regensburg.de

Sämtliche Daten und Bilder sind nur für kirchengemeindliche Zwecke bestimmt und dürfen insbesondere für gewerbliche Zwecke nicht verwendet werden.

Impressum:

Für den Inhalt verantwortlich: Evangelisch-lutherisches Pfarramt Hengersberg - Layout: Matthias Bertler - Fotos: privat - Druck: Druckerei Mühlbauer, Hengersberg - Auflage für die Außenorte: 850 Stück, Auflage Hengersberger Blick: 1700 Stück

Redaktionsschluss für die Juniausgabe: 16.05.2025

KARPFENFAHRTEN

Sa. 05. April 1. KARPFFENFAHRT Abfahrt um 8 Uhr Hengersberg, 8.20 Deggendorf und Fahrt über die Pralinenfabrik Laaber nach Katzwang zum Gasthof Schmidt zu Karpfen, Karpfenfilet, Schäufelrle oder a.la.carte. Anschließend geht es weiter nach Nürnberg in die Altstadt.

Wir besichtigen das Albrecht-Dürer-Haus direkt am Fuße der Burg mit Audio-Guide. Dies muss vom Museum aus in zwei Gruppen von je 20-25 Personen passieren, entweder um 14.30 oder 15.30 Uhr. Hier besteht auch die Möglichkeit für einen Stadtbummel oder/und zu Kaffee und Kuchen.

Die Rückfahrt ist um 17.30 Uhr geplant.

Fahrt mit Eintritt: 38.- € (Verkostigung exclusive!)

Sa 26. April. 2. KARPFFENFAHRT Siehe oben! Gleicher Ablauf!
Beide Fahrten finden sicher statt.

THEATERFAHRTEN

Fr. 23. Mai Lulu Oper von Alban Berg, Opernhaus Passau, Abfahrt Deggendorf.: 18.00, Hengersberg 18.20, Spielbeginn 19.30 Uhr. Fahrt & Karte K1: 55.-, K2: 50, K3: 37.- € **Anmeldung bis 13.04.!**

Sa. 14. Juni Orpheus und Eurydike Oper von Chr. W. Gluck, Opernhaus Passau. Abfahrt Deggendorf 18.00, Hengersberg 18.20 Uhr, Beginn 19.30 Uhr. Fahrt & Karte K1: 55.-, K2: 50.-, K3: 37.- €
Anmeldung bis 11.05.!

Stand: 20.03.2025! Änderungen vorbehalten !!! Veranstalter der Fahrten ist die evang.-luth. Kirchengemeinde Hengersberg, 94491 Hengersberg.

Anmeldungen jeweils nur bei Christian Großmann und Jörg Hell unter der Telefonnummer: 09901 7065 sowie unter theaterfahrten.hgbg@gmail.com Überweisungen nach der telefonischen Bestätigung der Reiseleitung bitte an die evang. Kirchengemeinde Hengersberg: **DE18 7415 0000 0420 7293 37** bei der Sparkasse Deggendorf. Kennwort: Das Stück oder das Datum der Vorstellung sowie ihre Telefonnummer.

Mindesteilnehmer: Oper 20, Karpfenfahrt 40 Personen.

Information: Ab dem Anmeldeschluss sind alle Karten fest bestellt, bezahlt und müssen von Ihnen abgenommen werden.